

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	15 (1899)
Heft:	26
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

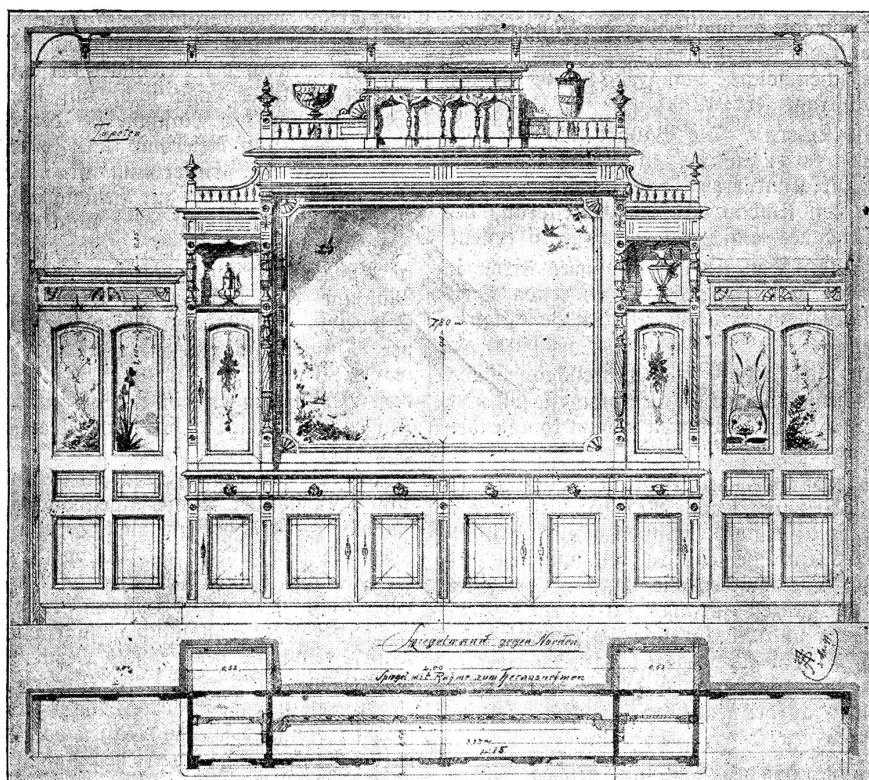
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

studiert. Seine erste Anstellung fand, wie der Thuner "Täglicher Anzeiger" berichtet, der tüchtige junge Mann als Ingenieur beim Bau der ersten schweizerischen Eisenbahn Zürich-Baden. Später wirkte er nacheinander als Ingenieur bei verschiedenen Eisenbahn- und Brückenbauten in Belp, Solothurn und Bern. Mitte der 60er Jahre ließ sich Bernhard Studer in seiner Vaterstadt als Civilingenieur nieder, in welcher Eigenschaft er bis zu seiner Krankheit ununterbrochen thätig war. Sein Bureau war immer sehr gesucht und seine Thätigkeit als Ingenieur eine außerordentlich reiche und vielseitige. Erinnern wir nur an diverse eidgenössische und Privatbauten in unserer Stadt, sowie namentlich auch an die großen

und kleinere Straßen- und Eisenbahnbrücken und weite Straßen- und Bahnstrecken ein Opfer der Wasserverheerungen geworden. Alles dies muß in kürzester Zeit wieder hergestellt werden.

Ein prinzipiell außerordentlich wichtiger Prozeß soll demnächst vor den deutschen Gerichten entschieden werden. Der "Ring" der Tapetenfabrikanten hatte der nicht zum Ringe gehörigen Kölner Firma Heiden u. Sohn, weil sie unterhalb der künstlich aufgeschraubten Verbandspreise verkaufte, eine Geldbuße von hundert Mark mit der Drohung auferlegt, daß sie vom Verbande überhaupt keine Ware mehr erhalten, falls sie die Unterwerfung unter die Strafe verweigerte. Die mit Boykott

Restaurant des Herrn Brosy in Olten.



D. Spiegelwand. Entworfen von A. Schirch, Atelier für Bau- und Möbelzeichnungen, Zürich I.
Ausgeführt von Theoph. Hinnen, meh. Bauschreinerei, Zürich V.

Wasserwerke von Thun, Meiringen, Frutigen, Grindelwald und andern Orts. Studer hat als Genieleutnant unter General Ochseneck den Sonderbund mitgemacht. Im eidgenössischen Geniecorps stieg er nach und nach bis zum Grad eines Majors. Ein freisinniger Mann durch und durch, aber kein Mann schroffer Parteidisciplin, ist er je und je für den gesunden Fortschritt auf allen Gebieten unseres nationalen Lebens eingestanden.

Der jurassische Bezirkshauptort Laufen soll eine protestantische Kirche erhalten. Die Pläne für den Bau einer bescheidenen Kirche mit Pfarrwohnung sind bereits ausgearbeitet, die Herstellung soll die Summe von 80,000 Fr. nicht überschreiten.

Den Brücken- und Straßenbaumeistern in Bayern und Oesterreich hat das Hochwasser der letzten Tage viel Arbeit gebracht; so sind in München die prächtige und mächtige Prinzregentenbrücke, die allein eine Million Franken kostete, die Bogenhäuserbrücke &c. eingestürzt und in ganz Bayern und Tirol sind über fünfzig größere

bedrohte Firma rief die Hilfe des rheinischen Oberlandgerichts an und dieses leitete gegen den Fabrikanten Langhammer in Chemnitz als den Voritzenden des "Tapetenringes" eine Anklage wegen Expressum ein.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

N.B. Verkaufs- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

506. Welche Spinn- und Weberei wäre geneigt, pro 1900 Baumwollabfälle, zu Puffäden verwendbar, kontraktlich (ihr Jahresergebnis) abzugeben? Jährlicher Verbrauch 5—6 Waggons, von sehr solventer schweiz. Geschäftsfirma. Auffällige Offerten mit Mustern befördert unter Nr. 506 die Expedition.

553 Wird bei einem effektiven Gefälle von 6,95 m und einem Wassergutquantum von 40 Liter pro Sekunde mit einem Wasserrad oder einer Turbine mehr Kraft erzeugt? Für ges. Auskunft zum voraus besten Dank.

554. Wo bezieht man am billigsten rote und schwarze Farbe zur Fabrikation von Cementplatten? Könnte mir zugleich jemand genau angeben, wie die Mischung genommen werden muß, welches Quantum Farbe, Cement und Sand, und in welcher Form muß

diese Masse auf die Grundplatte aufgetragen werden, dick oder dünn, damit eine gute Cementplatte erstellt werden kann? Was für eine Substanz ist am besten, damit die Platten nicht auf der Grundplatte ankleben, sondern leicht abzunehmen sind? Für Auskunft besten Dank. Allfällige Angaben direkt zu richten an H. Tanner, Wangen a. A. (Bern).

555. Wer liefert Stäbe in beliebiger Länge, 12 × 29 mm, in trockenem, ganz sauberem Rotannenholz, für Schieferfahneinfassung, und zu welchem Preis per laufenden Meter? Offerten gef. an Arth. Schenker, Schieferfahneinfasserei, Elm (Glarus).

556. Wer liefert rottannene Väitchen, astfrei und gesund, in Längen von 60 cm aufwärts, 14 auf 30 cm, für Schieferfahnenrahmen? Bedarf mehrere Waggons per Jahr. Offerten an Schieferwerk Frutigen (Bern).

557. Welche Art von Ginzäunung eignet sich am besten für ein Grundstück? Dieselbe muß solid und billig sein. Offerten unter Nr. 557 an die Exped.

558. Wer hätte eine Theaterbühne von 8 m Breite zu verkaufen? Offerten an A. Leiser, Wirt, Madretsch b. Biel.

559. Wer könnte mir sofort eine größere Partie trockene buchene Tischfüße, zugeschnitten, 6/6, 6 $\frac{1}{2}$ /6 $\frac{1}{2}$ und 7/7 cm dick, 78 cm lang, liefern? Offerten beliebe man zu richten an R. Häusermann, mech. Drechsler, Seengen (Argau).

560. Welches sind Adressen der verschiedenen Emailfabriken der Schweiz?

561. Da ich zum Zwecke elektrischer Beleuchtung einen Petrolmotor von 8 HP habe, den ich von Tagesbeginn bis Abenddämmerung nicht brauche, so möchte ich, um denselben auch tagsüber benutzen zu können, wissen, was ich am besten damit beginnen könnte, d. h. ich möchte irgendwelche Fabrikation, wozu es Kraft, jedoch möglichst wenig Personal braucht und welche Absatz findet, einrichten. Um nun möglichst viele und gute Ratschläge zu erhalten, stelle ich diese Anfrage in dies Fachblatt und bitte die Antwortgeber zugleich, die Preise, Rentabilität u. s. w. der betreffenden Maschinen mitzuteilen. Denjenigen, der den besten Rat gibt, der zur Ausführung gelangt, schicke ich eine Prämie von Fr. 25.— zu.

562. Welche Firma liefert einen Apparat zum Dämpfen pulverisierter Ware unter Dampfdruck von $\frac{1}{2}$ Atm. oder mehr?

563. Welche Art Lampen sind die besten für eine Schmiedewerkstatt? Gibt es vielleicht für diesen Zweck praktische Acetylenlampen?

564. Wer liefert eine automatische Feil- und Schrätmashine für Bandfaggenblätter von 4 bis 50 mm Breite und Kreisfaggenblätter bis 500 mm Diameter? Gef. Offerten an B. Jucker, mechan. Schreinerei und Glazerei, Friedhofsstrasse, Schwyz.

565. Wer liefert gebrauchte Schienen, ca. 4000 m, für Rollbahnen, Kopfbreite 45 mm, Höhe 90 mm, Basis 75 mm breit?

566. Als Ersatz für einen defekt gewordenen Holzännel brauche ich ca. 80 mm Eisenblechkämmel zum Einlaufen in das bisherige Kanalbett, eventuell könnten auch genietete Blechröhren von ca. 600—700 mm Durchmesser verwendet werden. Das Gewünschte darf gebraucht sein, muß aber sich noch in gutem Zustande befinden. Offerten beliebe man unter Nr. 566 an die Expedition d. Bl. zu senden.

567. Welches ist die billigste Art, im Freien lagernde Waren gegen Sonne und Regen zu schützen? Bitte um Adressen bezüglicher Lieferanten.

568. Wie viel Seidenwebstühle inklusive Vormaschinen rechnet man auf 1 Pferdekraft?

569. Wer hätte und zu welchem billigsten Preis einen noch brauchbaren Benzino- oder Petrolmotor von 1 HP zu verkaufen? Der selbe würde im Monat nur einige Stunden gebraucht und sollte einfache, stehende Konstruktion haben.

570. Wo findet sich eine Bernickungsanstalt für Blechartikel? Offerten an die Expedition.

571. Welcher Abonnent kann mir Auskunft geben, wo man die besten Kehlmässchen beziehen kann und welches System sich zur Ausführung von größern und kleinern Arbeiten in einem Baugeschäft am besten eignet? Für eine Antwort zum voraus besten Dank.

572. Woher bezieht man am billigsten Straßburgerplatten?

573. Welches ist die zweckmäßigste und billigste Bedachung für ein Dach mit 20% Steigung über einem Magazinraum?

574. Eine Werkstätte mit ca. 270 Kubikmeter Inhalt soll mit direktem Dampf geheizt werden, Temperatur 12—14° R. Kesseldruck 4—6 Atm. Welches sind die vorteilhaftesten Heizkörper? Offerten mit Zeichnungen z. an Minet u. Cie., Korbwarenfabrik in Klingnau.

575. Wer liefert Geisenmaschinen, System Bernet? Sind dieselben praktisch für Schmiede und Schlosser?

576. Wo findet im Jahre 1900 eine größere oder kleinere Ausstellung statt (in der Schweiz)?

577. Wo können starke Vederahälfte von guter Qualität zum Ausstampfen für Rolleneinfälgungen bezo gen werden? Jährlicher Bedarf 3—400 Kilos. Offerten mit Muster sind zu adressieren an: Compagnie du chemin de fer de Lausanne à Ouchy.

578. Wer hätte ältere, noch gut erhaltene Cementröhrenformen zu verkaufen?

579. Was ist vorzuziehen — auch der Billigkeit halber — für die Beleuchtung eines größeren Sägewerkes (400 m² Raum),

Acetylenapparat oder Dynamos? Man wäre event. geneigt, eine schon gebrauchte, aber guterhaltene, zweckentsprechende Dynamo zu kaufen. Offerten an Arch. D. Tognola & C., Locarno (Tessin).

Antworten.

Auf Frage 493. Vollständige Einrichtungen für eine neue Parquetsfabrik liefert R. M. an der Auer, Civ.-Ing., Müllerweg 146, Basel. Pläne, Kostenberechnung z. gratis.

Auf Frage 495. Kleine Windelgetriebe für Honigschleuder-maschinen fertigt aufs beste die mech. Werkstätte von Fritz Hinden, Herzogenbuchsee.

Auf Frage 499. Arn. Wegmann-Hauser, Zürich-Enge, baut Acetylenanlagen eigenen Systems in jeder Größe. Anerkannt bester Apparat der II. Internationalen Acetylen-Fachausstellung in Budapest.

Auf Frage 501. Benzinmotoren bester Systeme liefere prompt, billig und unter Garantie. R. M. an der Auer, Civ.-Ing., Müllerweg 146, Basel.

Auf Frage 518. Wenden Sie sich an Simon Dutler, Schreiner, Altstätten (St. Gallen).

Auf Frage 519. R. M. an der Auer, Müllerweg 146, Basel, liefert die besten Detonationsapparate, System Westphal, zu sehr billigen Preisen. Zeichnungen, Preislisten z. frei.

Auf Frage 520. Für Ihre Verhältnisse ist eine Turbine von W. Kieser in Thalwil das beste, denn sie leistet den höchsten Nutzeffekt.

Auf Frage 521. Teile mir, daß ich schon viele solcher Brunnen erstellt habe von allen verschiedenen Tiefen und können solche hierorts befähigt werden. Heinr. Erni, Schmied, in Kloster.

Auf Frage 521. Solche Arbeiten führt aus nach Einsichtnahme der Lokalität unter Garantie G. Kern in Bülach.

Auf Frage 522. Kann mit einem solchen ältern starken Supportzir billig dienen. Emil Steiner, Zürich-Wiedikon.

Auf Frage 524. Hölzerne Sägewagen mit eiserner Schaltung liefert die Maschinenfabrik A. Reichlinn in Thun.

Auf Frage 524. Sägewagen mit vorzüglicher Schaltung liefert Wihl. Spörri, Mühlbauer in Affoltern a. A. (Zürich).

Auf Frage 524. Teile mit, daß ich Sägewagen mit eiserner Schaltung erstelle. Conrad Hes, Mühlensmacher, Wattwil.

Auf Frage 526. Wir erbitten uns Zeichnungen und Angabe des Bedarfes der gewünschten Beispiele. Eventuell werden wir Ihnen alsdann prompt mit Offerten an Hand gehen. Mechan. Schlosserei Derendingen bei Solothurn.

Auf Frage 529. Wir erbitten uns Einsendung von Muster und Angabe des Bedarfes. Wir werden alsdann sofort mit Gegenmuster und Offerte aufwarten. Mechan. Schlosserei Derendingen bei Solothurn.

Auf Frage 530. Wenden Sie sich an die Firma Hegi u. Geiser, Eisengießerei, Burgdorf.

Auf Frage 530. Teilen mit, daß wir in unserer Gießerei Massenartikel herstellen. Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee vormals Weltert u. Co., Sursee.

Auf Frage 530. Wenden Sie sich an die Gießerei von Rob. Schindler, Sennital, Luzern.

Auf Frage 531. Bin Lieferant von fraglichen Brettern und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Jof. Schuler, Säge und Holzhandlung, Alptal (Schwyz).

Auf Frage 531. Lieferre astfreie trockene Tannenbretter in Dicken von 18 und 25 mm zu billigsten Preisen und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. G. Schaufelberger, Hobelwerk, Steg (Zürich).

Auf Frage 532. Wir liefern zur Beheizung von Fabrikräumen vorzügliche Ofen. Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee vormals Weltert u. Co., Sursee.

Auf Frage 532. Die beste Art von Heizkörpern für Fabrikräume richtet sich nach den lokalen Verhältnissen, ferner, ob in den betreffenden Räumen Gas oder Feuchtigkeiten sind, welche bestimmte Metalle angreifen, sowie ferner danach, ob Dampf vorhanden ist. Wir liefern Heizkörper, den gegebenen Verhältnissen entsprechend und stehen mit Offerte gern zu Diensten. Warns-Gahe u. Blok, Hamburg, Kaiserstrasse 54.

Auf Frage 533. Bei 3 Meter Gefälle erhalten Sie 1 Pferde-kraft, bei 4 $\frac{1}{2}$ Meter Gefälle 1,7 Pferdekräfte. Sich wenden an A. Reichlinn, Thun.

Auf Frage 535. Ein Telephon bietet keinen Schutz gegen Blitzgefahr an einem Gebäude. Zuverlässige Blitzableiter erstellt G. Külli, Solothurn.

Auf Frage 536. Habe solche Maschine preiswürdig abzugeben. Wihl. Spörri, Mühlbauer in Affoltern a. A. (Zürich).

Auf Frage 537. Die Firma G. Karcher u. Co., Niederdorf 32, Zürich 1, kann Sie aufs beste bedienen.

Auf Frage 538. Adolf Rüesch, Melis (St. Gallen) übernimmt die billigsten und einfachsten Acetylen-Anlagen und erstellt den bewährten Apparat "Nobel", Pat. G 20655 in jeder Größe mit aller Garantie. Zeugnisse zu Diensten.

Auf Frage 546. Wilh. Lachenmaier, Holzwoll-Fabrikant in Uffoltern bei Zürich wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.
Auf Frage 549. Ad. Messerlemitt, Holzimport, Pratteln (Kt. Basel-Land) liefert billigst Pitch-pine, ganz trockene Ware, in Niemen und Lüden.

Auf Frage 550. Solche Pumpen liefert in kürzester Zeit und zu billigsten Preisen Maschinenfabrik A. Aeschlimann, Thun.

Auf Frage 550. Wenn mir das zum Verbrauch nötige Wasserquantum bekannt, kann ich Ihnen genauere Offerte machen. Lieferzeit 14 Tage. E. Kern in Bilach.

Auf Frage 550. Wenn Sie so viel Wasser brauchen, daß ein Mann täglich mindestens eine Stunde pumpen muß, so dürfte Ihnen ein $\frac{1}{3}$ Pferdekraft Heißluftmotor mit Petrolunterfeuerung (nicht Petrolmotor) gute Dienste leisten. Diese werden zu solchem Zwecke mit einer Pumpe zusammengestellt und sind die einfachsten und dauerhaftesten Kleinmotoren unter 1 Pferdekraft. Zu beziehen komplett zum Betriebe von der Webstuhl- und Maschinenfabrik Chemnitz vormals Mai u. Kühlung, Chemnitz. B.

Auf Frage 551. Offiere Ihnen ein Reservoir von 1650 Liter Inhalt, 2,50 Meter lang, 90 cm hoch und 75 cm breit, zu Fr. 200. Fritz Grüning-Dutoit, Biel.

Auf Frage 551. Habe disponibel zum Verkauf ein gutes Reservoir, Breite 1,95, Länge 1,95, Höhe 0,80. Emil Steiner, Zürich-Wiedikon.

Submissions-Anzeiger.

Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Schlosser- und Elektroinstallationsarbeiten zu den Säulenungen für 50 Hengstfohlen im Paquis bei Avenches. Pläne, Voranschriften und Bedingungen sind bei der Direction der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Avenches“ bis 28. Sept. franko einzureichen an die Direction der eidg. Bauten in Bern.

Erd-, Maurer- und Steinhanauerarbeiten (letztere in Granit, Bollingerstein und Lägersteinfeste) für das **Schulhaus in Leimbach-Zürich**. Die Pläne liegen bei der Bauleitung, Fr. Wehrli, Architekt, Waldmannstrasse 12, Zürich, zur Einsicht auf, wo auch Voranschriften und Bedingungen bezogen werden können. Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhaus Leimbach“ bis 7. Oktober, abends 6 Uhr, dem Vorstand des Bauwesens I einzureichen.

1. **Erstellung von Sickerdolen** zur Entwässerung des Gebietes beim Erdstück im Buchwald in **Niederurnen** (Glarus) in einer Gesamtlänge von ca. 600 Meter.

2. Erstellung von höchstens neuem steinernen Thalsperren nebst zugehörigen Flügelmauern und Leitwerken.

Pläne, Bauvorschriften und Accordbedingungen, sowie Voranschriften können bis 23. Sept. auf der Gemeindeanstalt Niederurnen eingesehen werden. Verschlossene Eingaben mit der Überschrift „Bauarbeiten im Buchwald für die Entwässerung“, nach Einheitspreisen per laufenden Meter, sowie Erstellung der Thalsperren nebst Flügelmauern und Leitwerken, wie solche nach den Bauobjekten und den Accordbedingungen näher detailliert werden, sind bis 30. September an das Tit. Gemeindepräsidium einzureichen.

Die Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Wiederaufbau der abgebrannten Frühscheune beim Kühhof in **Witzwil**. Devise en blanc können auf dem Kantonsbauamt in Bern erhoben werden. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Bauarbeiten in Witzwil“ vorliegen bis 4. Oktober der Baudirektion des Kantons Bern postfrei und verschlossen einzureichen.

Schulhausbau Hochdorf. Die Gipser-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten (Eindringen). Pläne und Bedingungen liegen auf der Gemeindeanstalt Hochdorf zur Einsicht und können leichter daselbst bezogen werden. Offerten sind verschlossen bis 2. Oktober an den Präsidenten der Bauförderung, Herrn Gemeindeamtmann Scherer in Hochdorf, einzusenden.

Ausführung der Erdarbeiten, Kunstbauten, sowie der Chauffierung für eine Straße 1. Klasse vom Schulhaus Wildensbuch bis zur Kantongrenze gegen Schlatt (Baulänge 930 Meter, Voranschlagssumme circa 10,700 Fr.). Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisingenieurs (Niedergasse Nr. 2, Winterthur) zur Einsicht offen, ebenso können daselbst Eingabeformulare bezogen werden. Uebernahmsofferten, in Prozenten des Voranschlages ausgedrückt, sind bis 25. September verschlossen und mit der Aufschrift „Straßenbau Wildensbuch“ versehen der zürcherischen kantonalen Baudirection einzureichen.

Ausführung der Erdarbeiten, Dolenanlagen, sowie der Chauffierung für eine Straße 1. Klasse von der St. Gallerstraße unterhalb Elgg gegen Unterschneit (Baulänge 1360 Meter, Voranschlagssumme circa 10,200 Fr.). Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisingenieurs (Niedergasse Nr. 2, Winterthur) zur Einsicht offen, ebenso können daselbst Eingabeformulare

bezogen werden. Uebernahmsofferten, in Prozenten des Voranschlages ausgedrückt, sind bis 25. Sept. verschlossen und mit der Aufschrift „Straßenbau Unterschneit“ versehen der zürcherischen kantonalen Baudirection einzureichen.

Die Spenglerarbeiten für das neue Armenhaus in Steinen (Schwyz). Die Bedingungen können eingesehen werden auf der Gemeindeanstalt. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Überschrift „Spenglerarbeiten für Armenhaus Steinen“ bis den 24. September einzufinden an die Armenhaus-Bauförderung Steinen.

Neubau des Grand Hotel National, Luzern. 1. Innere und äußere Verputzarbeiten. 2. Gipserarbeiten. 3. Stuckaturarbeiten. Die Pläne, Bedingungen und Voranschriften liegen im Bureau der Bauleitung, Herrn Architekt Emil Vogt in Luzern, zur Einsicht auf. Das Baubureau befindet sich zur Zeit Haldestrasse Nr. 25, 3. Stock. Daselbst können die Eingabeformulare, sowie alle nötigen Belehrungen entgegen genommen werden, und zwar nachmittags 2—4 Uhr. Die Offerten der Verputz- und Gipserarbeiten sind bis 23. Sept., diejenigen der Stuckaturarbeiten bis 28. Sept., abends 6 Uhr, verschlossen mit der Aufschrift „Preiseingabe für Hotel-Neubau“ an Herrn Hans Pfäffer, Grand Hotel National, Luzern, einzureichen.

Der Gemeindrat von Gachang (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von:

1. Circa 2000 Stück tannenen Pfählen von Rundholz, von circa 6 cm Durchmesser und circa 40 cm Länge;
2. circa 500 Stück tannenen Pfählen von Rundholz, von circa 4 cm Durchmesser und circa 25 cm Länge;
3. circa 1000 Stück behauenen Marksteinen, 60—70 cm lang und 12—14 cm ins Gebiet;
4. circa 10,000 ungehauenen Marksteinen, 60—70 cm lang.

Die Pfähle sind franko Islieton zu liefern. Die Steine müssen aus wetterfestem, solidem Gestein bestehen, genau nach Vorchrift erstellt und franko Station Islieton geliefert werden. Lieferungstermin nach Bedürfnis vom 1. März 1900 an. Offerten sind bis 1. Oktober an Herrn Gemeindammann J. Kübler in Gerlafon einzureichen.

Erd-, Maurer-, Steinhaner- (Dierifoner), Kunzstein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für das kantonale Gerichtsgebäude in Luzern. Näheres zur Einsicht auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters im Regierungsbau. Offerten unter Aufschrift „Kantonales Gerichtsgebäude“ an das Baudepartement in Luzern bis 26. Sept.

Beputz der West- und Nordfassade an der katholischen Kirche in Altluau, sowie Bemalung des Turmes. Flächeninhalt des letztern circa 60 m². Eingaben sind bis 24. September an das Pfarramt zu machen, bei welchem auch der Beschrieb zur Einsicht ausliegt.

Erstellung zweier großer Reservoirs (circa 200 m³) im Dorf Bonaduz. Schriftliche, geschlossene Offerten sind bis zum 25. September der beauftragten Bauförderung einzureichen, wo inzwischen Pläne und Vorschriften ausgelegt sind.

Erstellung eines Reservoirs von 37 m³ Inhalt für eine Privatbrunnenleitung. Verschlossene Eingaben werden bis 25. Sept. entgegengenommen durch Herrn Major Hartmann Caviezel in Chur, bei welchem ein Plan zur Einsicht ausliegt und nähere Auskunft erhältlich ist.

Für die neu zu errichtende Zusatzstraße zur Sitter. zwischen Büttigen und dem Sitterbette, Gemeinde Wittenbach, werden die **Erdarbeiten** zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Pläne, Bedingungen und Voranschriften liegen beim Gemeindamt Wittenbach zur Einsicht auf. Die Offerten sind bis 30. September schriftlich und verschlossen dem Strafmeister J. Krucker in Kronbühl einzusenden.

Stellenausschreibungen.

Bei der Eisenbahnd部artement des Post- und Eisenbahnd部artements ist die Stelle eines **Kontrollierbeamten für Spezialbahnen** zu besetzen. Besoldung gemäß Gesetz vom 2. Juli 1897; Maximum Fr. 5500, nebst den gezeitlichen Reiseentschädigungen. Anmeldungen, von einem Curriculum vitae und Zeugnissen über maschinentechnische Studien und entsprechende bisherige Praxis etc. begleitet, sind bis 1. Oktober dem Post- und Eisenbahnd部artement (Eisenbahn-Abteilung) in Bern schriftlich einzureichen.

Beim Elektrizitätswerk der Korporation Sursee sind folgende Stellen zu besetzen: 1. die Stelle eines **Chef-Maschinenbeamten**, 2. die Stelle eines **II. Maschinenbeamten**. Allefällige Bewerber wollen unter Auflage bezügl. Fähigkeitszeugnisse und Angabe ihrer Gehaltsansprüche ihre Anmeldungen bis 25. September der Korporationsverwaltung einreichen.

Die Stelle des Straßeninspektors des Kantons Basel-Stadt wird zur Wiederbelegung auf 1. Dezember 1899 ausgeschrieben. Jahresbesoldung laut Organ-Gesetz Fr. 4000 bis 6000 nebst Berechtigung auf gezeitliche Pension. Es wird technische Bildung und einige Jahre Praxis verlangt. Amtsauftrag beim Kantonsingenieur einzusehen, welcher auch nähere Auskunft erteilt. Schriftliche Anmeldungen mit Zeugnissen und Angabe der bisherigen Tätigkeit sind bis 7. Oktober abends einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.